

## Ein guter Start ins Leben – Mütterliche Erfahrungen und Zufriedenheit im Frühwochenbett

Referentin

Elisabeth Bürgler, MScN BScN MSc

### Die ersten Tage nach der Geburt...

Die ersten Tage nach der Geburt sind entscheidend für das emotionale, körperliche und soziale Wohlbefinden von Mutter und Kind. Im Einklang mit der WHO-Empfehlung „*Postnatal care for a positive experience for mother and newborn*“ (2022), die eine kontinuierliche, respektvolle und familienorientierte Versorgung fordert, werden im Zuge des Vortrags mütterliche Erfahrungen auf einer österreichischen Wochenbettstation vorgestellt.

Die Daten basieren auf einer Teilauswertung der Längsschnittstudie „*Begrüßen-Begleiten-Beschützen*“ des Early-Life-Care-Instituts und des Uniklinikum Salzburg. Befragt wurden 56 Mütter zu drei Zeitpunkten, bei der Anmeldung zur Geburt, in den Tagen nach der Geburt und als die Kinder zwischen drei bis fünf Monate alt waren. Erhoben wurden die Zufriedenheit mit der Wochenbettbetreuung, psychosoziale Belastungen sowie die wahrgenommene Unterstützung durch Gesundheitsfachpersonal.

Die Ergebnisse zeigen, dass 69 % der Mütter mit der Versorgung (sehr) zufrieden waren. Positive Aspekte umfassten freundliches, kompetentes und kontinuierlich verfügbares Personal sowie Unterstützung beim Stillen und bei der Neugeborenenpflege. Unzufriedenheit resultierte vor allem aus Personalmangel, mangelnder Information, Unruhe auf der Station sowie fehlender Unterstützung bei Erschöpfung.

Die wahrgenommene Unterstützung durch Gesundheitsfachpersonal korrelierte signifikant mit der Zufriedenheit ( $r = 0,745$ ;  $p < 0,001$ ), psychosoziale Belastungen – insbesondere durch zusätzliche Betreuungspflichten von Geschwisterkindern – wirkten sich negativ aus.

Die Ergebnisse betonen die Bedeutung einer personenzentrierten, familienorientierten Wochenbettpflege, in der die Bedürfnisse der Mutter ebenso ernst genommen werden wie die des Neugeborenen.

Das Konzept *Zero Separation*, also der ununterbrochene Körperkontakt zwischen Mutter und Kind, sollte durch strukturelle Rahmenbedingungen ermöglicht werden.

Entwicklungsfördernde Pflege, eine feinfühlig und nicht-wertende Haltung des Personals sowie frühzeitige Integration der *Frühen Hilfen* tragen wesentlich zur Förderung der Selbstwirksamkeit, Bindungsorientierung und psychischer Stabilität bei.

Eine stärkere Einbindung von Partner\*innen und soziale Unterstützungsstrukturen sind dabei zentrale Ressourcen, um einer langfristigen Belastung entgegenzuwirken.

**Frauen benötigen beides – praktische & emotionale Unterstützung.**

## Noch mehr Early Life Care...

- Kompetenz für jene, die Familien begleiten – der Early Life Care Studiengang**  
 Die Geburt eines Kindes stellt Familien vor viele Herausforderungen. Deshalb brauchen wir Early Life Care - interdisziplinär, fundiert und nachhaltig.  
 Der berufsbegleitende [Universitätslehrgang](#) (4 Semester) und der [Masterstudiengang](#) (weiterführende 3 Semester) ist eine akademische Weiterbildung für Fachkräfte, die mit den Lebensereignissen Schwangerschaft, Geburt, Eltern werden und erste Lebensjahre befasst sind.



Masterstudiengang  
**EARLY LIFE CARE**

VIRGIL bildung





Jetzt informieren

PMU | PARACELSUS  
MEDIZINISCHE  
PRIVATUNIVERSITÄT

early life care

21. Mai  
Info-Abend

- Bleiben wir in Kontakt – Newsletter & Social Media**

 [www.instagram.com/earlylifecare](https://www.instagram.com/earlylifecare)  
 [www.facebook.com/earlylifecare](https://www.facebook.com/earlylifecare)  
 [www.linkedin.com/company/earlylifecare](https://www.linkedin.com/company/earlylifecare)  
 [www.pmu.ac.at/newsletter](https://www.pmu.ac.at/newsletter)



FAMILIEN FEINFÜHLIG  
BEGLEITEN

EARLY LIFE CARE  
WEITERBILDUNG

[www.pmu.ac.at/early-life-care/fachimpulse-workshops](https://www.pmu.ac.at/early-life-care/fachimpulse-workshops)



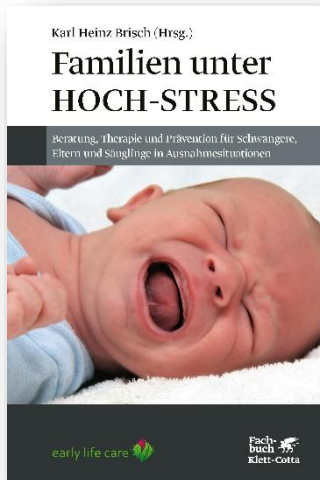
11./12.06.2027  
**Early Life Care  
Konferenz**

SAVE THE DATE



## Buchempfehlungen

Frühe Hilfen für  
Fachleute, die Familien  
unter Hoch-Stress  
begleiten



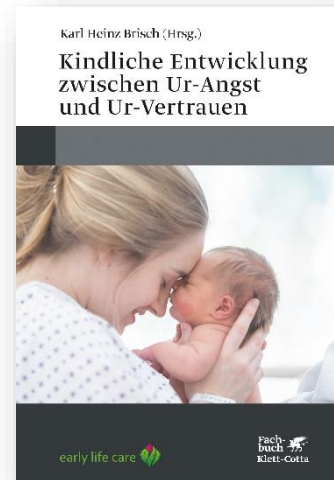
Klett-Cotta, 2019,  
213 Seiten, broschiert,  
ISBN: 978-3-608-96389-2

Bestmögliche frühe Begleitung,  
Beratung und Unterstützung für  
Schwangere, werdende Eltern,  
Familien und Alleinerziehende



Klett-Cotta, 2020,  
217 Seiten, broschiert,  
ISBN: 978-3-608-98186-5

Eltern und Kinder  
mit Ängsten begleiten



Klett-Cotta, 2022,  
208 Seiten, broschiert,  
ISBN: 978-3-608-98434-7

Eltern und Kinder  
in Veränderung und Krisen  
professionell begleiten



Klett-Cotta, 2024,  
224 Seiten, broschiert,  
ISBN: 978-3-608-98777-5

Ursachen, Prävention,  
Beratung und Therapie



Klett-Cotta, 2024,  
312 Seiten, gebunden,  
ISBN: 978-3-608-98739-3

Beziehungsorientierte  
Begleitung von  
hochbelasteten Familien



Facultas, 2025,  
152 Seiten,  
ISBN: 978-3-7089-2570-7